

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Heiliger Wendelin</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Skulptur und Plastik</p> <p>Inventarnummer: WLM 651</p>
--	---

Beschreibung

Der Dargestellte trägt Kleidung und Accessoires der Zeit um 1500 - unter anderem eine über die Schulter gelegte Gugel mit Kapuze und eine an einem Schulterriemen getragene Feldtasche. Er stützt sich auf einer Hirtenkeule ab. Daran ist er als der heilige Wendelin zu erkennen. Das ihn begleitende Tier, vermutlich ein Hund, ist leider verloren. Wendelin gilt als der Patron der Hirten und Herden. Als Königssohn verzichtete er auf den Thron, um in der Nähe von Trier ein Einsiedlerleben zu führen und Schafe zu hüten. Die Skulptur stammt aus Niederschwaben, vermutlich aus der Gegend von Reutlingen. Ihr Erhaltungszustand erzählt von einem bewegten Schicksal. Farbreste lassen erkennen, dass die Figur einst farbig gefasst war, genauer gesagt lassen sich drei verschiedene Fassungen nachweisen, die zu verschiedenen Zeiten aufgetragen wurden. Dies spricht dafür, dass die Skulptur über viele Jahre genutzt wurde und wohl jeweils durch Erneuerungen der Fassung aktualisiert und an veränderte Sehgewohnheiten angepasst wurde.

[Helena Bair]

Grunddaten

Material/Technik:

Lindenholz

Maße:

Höhe: 107 cm, Breite: 37 cm, Tiefe: 23 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1500-1505
	wer	
	wo	Niederschwaben

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wendelin (Heiliger) (554-617)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1140-1500
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Figur (Darstellung)
- Heiliger
- Religiöse Kunst

Literatur

- Baum, Julius (1917): Deutsche Bildwerke des 10. bis 18. Jahrhunderts. Stuttgart, Berlin , Nr. 306